

BEITRÄGE AN KULTURSCHAFFENDE DURCH KANTON UND STADT LUZERN

WETTBEWERB FÜR MUSIK 1992

Die Musikjury hat beschlossen,

Frau Elena Szirmai

einen Werkbeitrag von Fr. 12'000.-- aufgrund ihrer Konzeptarbeit "MA'NA" zuzusprechen.

Die Zusammenarbeit mit Kunstschaaffenden verschiedener Sparten und der Versuch einer Verschmelzung unterschiedlicher stilistischer und kultureller Bereiche führen in eine künstlerische Richtung, die speziell durch den Miteinbezug multimedialer und improvisierter Elemente Definiertes und Offenes zu verbinden sucht.

Luzern, anlässlich der Uebergabefeier am 24. Januar 1993

Im Auftrag der Musikjury

*Peter Siegwart
Präsident Fachausschuss Musik
Wettbewerbskommission*

BEITRÄGE AN KULTURSCHAFFENDE DURCH KANTON UND STADT LUZERN

WETTBEWERB FÜR MUSIK 1992

Die Musikjury hat beschlossen,

Herrn Franz Rechsteiner

einen Werkbeitrag von Fr. 15'000.-- aufgrund seiner Vertonung des Psalmes 13 für Chor und Orgel zuzusprechen.

Damit soll über das eher unauffällige, in sich aber zwingend gestaltete eingereichte Werk hinaus ein Komponist unterstützt werden, der seit Jahren mit ernsthaftem Engagement im Bereich einer neuen und singbaren Kirchenmusik wesentliche Arbeiten leistet.

Luzern, anlässlich der Uebergabefeier am 24. Januar 1993

Im Auftrag der Musikjury

*Peter Siegwart
Präsident Fachausschuss Musik
Wettbewerbskommission*

BEITRÄGE AN KULTURSCHAFFENDE DURCH KANTON UND STADT LUZERN

WETTBEWERB FÜR MUSIK 1992

Die Musikjury hat beschlossen,

Herrn John Palmer

einen Werkbeitrag von Fr. 20'000.-- aufgrund seiner Orchesterkomposition "Omen" zuzusprechen.

Das sowohl formal als auch durch den Miteinbezug von verstärkten Vokalpartien in der Klangidee überzeugende und atmosphärische Werk weist John Palmer als einen vielversprechenden und entwicklungsfähigen Komponisten aus.

Luzern, anlässlich der Uebergabefeier am 24. Januar 1993

Im Auftrag der Musikjury

*Peter Siegwart
Präsident Fachausschuss Musik
Wettbewerbskommission*

BEITRÄGE AN KULTURSCHAFFENDE DURCH KANTON UND STADT LUZERN

WETTBEWERB FÜR MUSIK 1992

Die Musikjury hat beschlossen,

Herrn Christy Doran

einen Werkbeitrag von Fr. 20'000.-- aufgrund seines Projektes "Hendrix Experience" zuzusprechen.

Die Verwandlung der Musik des Gitarrenexponenten Jimi Hendrix mit Hilfe langjährig erarbeiteter und raffinierter Improvisationstechniken verspricht etwas eigenständig Neues zu werden. Mit der Zusprechung dieses zweiten Werkbeitrages an Christy Doran soll ein Improvisator mit hoher musikalischer Persönlichkeit und Können unterstützt werden.

Luzern, anlässlich der Uebergabefeier am 24. Januar 1993

Im Auftrag der Musikjury

*Peter Siegwart
Präsident Fachausschuss Musik
Wettbewerbskommission*